

Gemeinde Biblis

Namensvorschläge für das Neubaugebiet bei den Park u. Ride Plätzen in Biblis.

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank, dass Sie uns die Möglichkeit geben bei der Namensgebung Vorschläge zu unterbreiten, die auf historische Gegebenheiten Rücksicht nehmen.

Römerring, oder Römerplatz, oder Römerstätte (bei Voruntersuchungen zu der Neubebauung konnte die römische Besiedelung seit dem Jahr 100 nach Christus nachgewiesen werden).

Bei der Ziegelhütte (Erinnert an die nicht mehr bestehende gemeindeeigene Ziegelhütte des 18. – 20. Jahrhundert. Name fügt sich in die benachbarte Gurkenfabrik ein.)

Hochfeldring (Die Bibliser Gemarkung war ursprünglich in vier große Geländebereiche eingeteilt. Das Steinerfeld westlich des Mörsweg bis zum Rhein, das Hochfeld daran anschließend östlich mit Wolfsau und Schanzenwiese. Waldäcker gab es noch nicht, wurden erst im 19. Jahrh. Gerodet. Westlich der früheren Straße nach Wattenheim lag das Dungauer Feld und Richtung Bruch das Überbach Feld, über der Weschnitz liegend. Diese Gebietsnamen drohen in Vergessenheit zu geraten. Zum Vergleich die Nordheimer Feldgemarkung hatte nur zwei Gebietsbereiche, das Unterfeld und das Oberfeld. Ähnlich wie in Nordheim war auch das Bibliser Hochfeld weitgehend hochwasserfrei).

Am alten Brunnen (erinnert an den hier ausgegrabenen nicht mehr vorhandenen Brunnen des merowingischen/fränkischen Krongutes Biblis aus dem 7.-9. Jahrhundert. Hier wäre es schön, wenn an einem zentralen Platz des Bebauungsgebietes ein Brunnen aufgebaut werden könnte).

Verein für Heimatgeschichte

G. Mössinger, 12.1.23